

- Zu den Geysiren von El Tatio
- Durch bunte Schluchten bei Humahuaca
- Salzsee von Uyuni

Südamerika in Style – Wüste, Wein und Tango Argentino

Der Zauber der Atacama-Wüste in Chile und der Salzwüste in Bolivien wird uns mit grandioser Weite und erstaunlichen Farben gefangen nehmen, bevor wir einen Geheimtipp entdecken: Die Region Salta mit grünen Tälern und bizarren Felsformationen. Im Wein schmecken wir diese Region, bevor unsere Reise in Buenos Aires einen krönenden Abschluss findet.



Premium



Naturerlebnis

1. Tag: Willkommen in Chile Nach der Ankunft in Santiago können wir uns im Hotel erfrischen und akklimatisieren. Am Nachmittag entdecken wir die bunten Facetten Santiagos auf einer Stadtrundfahrt: Neben dem historischen Zentrum mit dem palmenbestandenen Hauptplatz und dem Präsidentenpalast „La Moneda“ lernen wir auch die modernen Stadtviertel kennen. Auf dem Zentralmarkt Santiagos tauchen wir erstmals in Chiles kulinarische Vielfalt ein und lassen unsere Sinne von Aussehen und Duft der feilgebotenen Waren betören. Bei einem Mittagessen können wir dann einige der Spezialitäten verkosten. Buen provecho! 50 km (M)

2. Tag: Von Santiago nach San Pedro

Wir fliegen entlang der Andenkette nach Calama. Von hier geht es weiter durch die Ausläufer der Atacama bis in den Oasenort San Pedro. Höhepunkt dieses Tages ist die Fahrt durch das Mondtal, das seinen Namen auf Grund der fremdartigen Felsformationen erhalten hat, die dem Tal das Aussehen einer Mondlandschaft verleihen. Der Sonnenuntergang ist hier ein einmaliges Erlebnis, was wir bei einem Pisco Sour ausgiebig auskosten. Wir übernachten in San Pedro auf 2.400 Metern. 135 km (F)

3. Tag: Der große Salzsee Wir unternehmen einen Bummel durch San Pedro und besuchen die archäologische Stätte Pukara de Quito. Die Festung wurde im 12. Jahrhundert von den Atacameños erbaut und später von den Inka weiter befestigt. Von der Festung aus hat man einen schönen Blick auf San Pedro und die Andengebirgskette mit ihren Vulkanen im Hintergrund. Der majestätische Salar de Atacama, einer der größten Salzseen des Kontinents, erwartet uns dann am Nachmittag. Gleißend weiß hebt sich das stille Meer gegen den strahlend blauen Himmel ab. Mit etwas Glück können wir die stolzen Flamingos auf Futtersuche durch das Wasser waten sehen. Auf dem Rückweg erkunden wir das historische Dorf Toconao. 215 km (F, M)

4. Tag: Geysire von El Tatio und heiße Quellen Am frühen Morgen fahren wir durch die noch nächtliche und eisige Wüste zu dem

etwa 4.500 Meter hoch gelegenen Geysirfeld von El Tatio. Eine einmalige Atmosphäre: Die über 100 Geysire beginnen jeden Morgen pünktlich zum Sonnenaufgang mit ihrer Vorstellung: Die heiße Gischt schießt nach einem unterirdischen Gurgeln aus der gefrorenen Erde meterhoch in die klare Andenluft. Auf der Rückfahrt passieren wir dann das kleine Dorf Machuca inmitten der Hochlandweite. Die mesothermalen Quellen von Puritama enthalten verschiedene Mineralien. Hier legen wir einen Stopp ein und können bei einem Bad herrlich entspannen. Bei einem nächtlichen, optionalen Ausflug können Sie im Space Obs-Observatorium den Sternen nahe kommen. 155 km (F)

5. Tag: Von San Pedro nach Uyuni Am Morgen fahren wir im Geländewagen über die bolivianische Grenze zur Laguna Verde am 5.930 Meter hohen Vulkan Licancabur. In der smaragdgrünen Lagune sehen wir das Spiegelbild der umliegenden Berge – einfach wunderschön. Den nächsten Halt machen wir in der Region von Sol de Mañana. Durch die geothermische Aktivität finden wir hier Geysire, Schlammsquellen und Fumarolen. In der Nähe können wir auch hier in den heißen Quellen baden. Danach Weiterfahrt zur roten Laguna Colorada und nach Uyuni (3.670 Meter). 480 km (F, L, A)

6. Tag: Am Salar de Uyuni Wir brechen auf zu einem unvergesslichen Ausflug in die Weiten des „Salar de Uyuni“. Mit einer unendlich scheinenden Ausdehnung von mehr als 12.000 Quadratkilometern wird diese Salzwüste nur vom Himmel und gewaltigen Bergzügen begrenzt. Fata Morganas, die durch Sonnenstrahlen produzierten Luftspiegelungen, sind hier an der Tagesordnung. Im Inneren des Salzsees liegen unbewohnte Inseln mit riesigen Kakteen und außergewöhnlichen Blüten. Ein unvergessliches Erlebnis: Die Nacht verbringen wir in einem komfortablen Salzhotel am Rande des Salzsees. 220 km (F, M, A)

7. Tag: Von Uyuni nach Purmamarca Entlang tiefblauer Seen und gleißend weißer Salzpfannen führt uns der Weg zunächst in die Wolken und weiter dann nach Purmamarca,

einem kleinen Dorf am Osthang der Anden in angenehmen 2.200 Metern Höhe. Unterwegs stärken wir uns bei einem Mittagessen in einem örtlichen Restaurant und fahren weiter zu unserem Oasenhotel, das idyllisch und im Grünen am Fuße des Cerro de los Siete Colores liegt. 520 km (F, M)

8. Tag: Von Purmamarca nach Salta

Der „Berg der sieben Farben“ bietet einen besonderen Anblick: Unwirklich und wie gemalt wirkt das Bild aus verschiedenfarbigen Steinschichten in der hellen Sonne. Durch die berühmte Schlucht von Humahuaca führt uns der Weg in das kleine Dorf Tilcara, das noch immer von indigenen Traditionen geprägt und seit langem ein Anziehungspunkt für Maler und Bildhauer aus ganz Argentinien ist. Bei den nahen Ruinen des Pukará von Tilcara genießen wir den gleichen Blick auf die Andenhügel wie die Erbauer der Stätte, die Inka. Schließlich ändert sich die Landschaft, und es geht weiter hinab bis in grüne Gefilde nach Salta, das nur noch 1.187 Meter hoch liegt. 190 km (F, M)

9. Tag: Salta: die Schöne Wir genießen ganz entspannt die angenehme Atmosphäre Saltas! Auf einem Stadtrundgang lernen wir das koloniale Zentrum kennen und erhaschen vom Hügel San Bernardo einen atemberaubenden Ausblick über die Stadt. Bei einem Besuch des Inca-Museums am Hauptplatz sehen wir eine nahezu perfekt erhaltene Mumie, die vor wenigen Jahren mitsamt zahlreicher Beigaben in der Nähe Saltas entdeckt wurde. Die Cafés rund um den palmenbestandenen Hauptplatz laden danach zum gemütlichen Verweilen ein. Aus den Bäckereien duften bereits die berühmten Empanadas Salteñas... (F)

10. Tag: Von Salta nach Cafayate Entlang der bizarren rot-braunen Sandsteinformationen der Schlucht „Quebrada del Rio Las Conchas“ und weitläufiger grüner Weinfelder gelangen wir in eine besondere Weinregion Argentinien. Cafayate klingt wie ein exotischer Traum – ob auch der Wein diesem Vergleich standhält? Beim Besuch eines Weinguts finden wir es heraus, wenn wir die lokalen Weine verko-



sten. Gemäß des Mottos des Tages übernachten wir stilecht inmitten von Weinfeldern in einem Hacienda-Hotel. 190 km (F, A)

11. Tag: Von Cafayate ins Tafi del Valle

Bevor wir den Pass „Abra del Infiernillo“ hinter uns lassen, besuchen wir die Überreste der bedeutenden Indianerfestung Quilmes, die vom Kampf der Ureinwohner gegen die spanischen Eroberer zeugt. Danach geht es hinab in die grünen Täler um Tafi del Valle, eine Naturidylle mit weiten Wiesen und kleinen Wäldern. 120 km (F)

12. Tag: Von Tafi del Valle nach Buenos Aires

Auf dem Weg zum Flughafen Tucumán passieren wir die ausgedehnten Zuckerrohrfelder

und besuchen den geheimnisvollen „Steingarten“ Los Menhires mit seinen Steinstele. Danach fliegen wir nach Buenos Aires und erleben einen Szenenwechsel: Von der Andenidylle hinein in die moderne und pulsierende Metropole zu unserem angesagten Boutiquehotel. 115 km (F)

13. Tag: Buenos Aires: Seele Argentiniens

Bei einer Stadtführung erleben wir, warum Buenos Aires immer wieder als das „Paris Südamerikas“ bezeichnet wird und eine der schillerndsten Metropolen Lateinamerikas ist. Dabei darf das bunte Hafenviertel La Boca und der zentrale Plaza de Mayo mit dem Präsidentenpalast und der Kathedrale natürlich nicht fehlen. Im Viertel San Telmo erklingt me-

lancholischer Tango, und der Tanz wird gern auch auf der Straße zelebriert. Am Abend haben Sie dann optional beim Besuch einer Tango-Show mit Abendessen die Möglichkeit, noch tiefer in die Seele Argentiniens einzutauchen. (F)

14. Tag: Weine nicht um mich... Rechtzeitig zu unserem Rückflug werden wir zum Flughafen gebracht. Individuelle Heimreise. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, L=Lunchbox, A=Abendessen)

Chile, Bolivien und Argentinien | 14-Tage-Privatreise ab € 4.895

Saisonzeiten und Preise 2020 in € **R P12100Z DZ**

Anzahl Personen:	2-3 ¹	4-6 ¹	7-9 ¹
01.01.-29.02.	7.595	5.995	4.895
01.03.-30.04.	7.795	6.195	5.095
01.05.-25.12.	7.895	6.295	5.195

Pro Person im Doppelzimmer. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Flugpreise und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder unter www.gebeco.de/P12100Z. Für einzelne Termine wie Karneval, Ostern, Weihnachten und Silvester können Aufpreise und ggf. abweichende Stornierungsbedingungen gelten. Bitte beachten Sie den Hinweis unter „Weitere Informationen“.

¹ zusätzlich fällt ggf. ein Einzelzimmerzuschlag an

Aufpreis Einzelzimmer in € **1.195**

Teilnehmerzahl mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise im landestypischen Fahrzeug mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 13x Frühstück, 5x Mittagessen, 1x Lunchbox, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zentralmarkt von Santiago de Chile
- Das Mondtal beim Sonnenuntergang
- Der große Salzsee der Atacama
- Das Geysirfeld von El Tatio
- Die Salzwüste bei Uyuni
- „Berg der sieben Farben“
- Inka-Museum in Salta
- Weinverkostung in Cafayate
- Tango-Metropole Buenos Aires
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA P12100Z01

- Besuch des Observatoriums San Pedro (4. Tag) **€ 40**
- Tango-Show mit Dinner (13. Tag) **€ 120**

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Santiago de Chile	1 Luciano K	★★★★
San Pedro	3 Terrantai Lodge	Lodge
Uyuni	1 Tambo Aymara	★★★
Salar de Uyuni	1 Luna Salada	Salzhotel
Purmamarca	1 La Comarca	★★★★(*)
Salta	2 Balcón de la Plaza	Boutiquehotel
Cafayate	1 Viñas de Cafayate	★★★★

Tafi del Valle	1 Colonial Tafi del Valle	★★★
Buenos Aires	2 Fierro Buenos Aires	★★★★

Mehr Urlaub danach finden Sie im Internet unter www.gebeco.de unter der Reisennummer **P12100Z**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 177. Weitere attraktive Privatreisen finden Sie im Internet unter www.gebeco.de

